

## **Schaunig fordert Hearing der designierten neuen Vorstände der Hypo Alpe-Adria-Bank**

Utl.: Schaunig: Haider soll Blockade des einstimmig beschlossenen Landesholdinggesetzes aufgeben, Aufsichtsratssitzung erst mit neu geordneter Landesholding =

Klagenfurt (SP-KTN) - Die Vorsitzende der Kärntner SPÖ, LHStv. Gaby Schaunig, fordert, dass der Hypo-Aufsichtsrat in der neuen Zusammensetzung die Weichenstellungen für die Zukunft trifft und nicht für Jörg Haider genehme Mehrheiten die Zukunft der Landesbank weiter aufs Spiel setzen.

Schaunig: "Haider ist gefordert, das im Landtag einstimmig beschlossene Gesetz zur Zusammensetzung des Aufsichtsrates der Kärntner Landesholding nicht länger zu blockieren, sondern endlich umzusetzen." Gerade in einer schwierigen Phase des Unternehmens sei es wichtig den Aufsichtsrat der Kärntner Landesholding rasch neu zu bilden und damit notwendige Weichenstellungen zu ermöglichen.

Schaunig fordert außerdem ein Hearing mit den designierten neuen Vorständen der Hypo Alpe-Adria-Bank im Aufsichtsrat der Kärntner Landesholding. Bisher seien diese ausschließlich aus den Medien bekannt, kritisiert die Kärntner SPÖ-Chefin. Konkret fordert Schaunig von den Neuen zwei Garantien ein: "Das Headquarter der Hypo Alpe-Adria-Bank und die Zentrale müssen in Klagenfurt bleiben und der Beschäftigtenstand im Unternehmen - insbesondere jener in Kärnten - soll garantiert sowie weiter ausgebaut werden."

Rückfragehinweis:

Mario Wilplinger

Pressesprecher der SPÖ-Kärnten

Tel.: 0463/577 88 76, Fax: 0463/577 88 86

mailto:mario.wilplinger@spoe.at

http://www.kaernten.spoe.at

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

090927 Aug 06

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20060809\\_OTS0035](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20060809_OTS0035)